

Univ.-Prof. em. Dr. rer. nat. **Heinz Heineberg: Curriculum vitae**

(Stand Januar 2017)

Univ.-Professor em. der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster,
Institut für Geographie, ehem. Leiter des Arbeitsgebietes „Stadt- und Regionalforschung“ (bis 2003)

seit 1981 Mitglied, von 1996-2010 Vorsitzender der Geographischen Kommission für Westfalen im Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Persönliche Situation:

- Geb. 21.06.1938 in Münster/Westfalen als erster Sohn des Reichsbahnangestellten Heinrich Wilhelm Heineberg und seiner Ehefrau Elisabeth Auguste Heineberg, geb. Guhe
- Seit 1964 verheiratet mit Frau Oberstudienrätin i. R. Barbara Heineberg, geb. Schindler
- Fünf Kinder
- Wohnort: Wiedehagen 95, D-48163 Münster
- Tel. +49 (0)251 717685
- Mail: heinz.heineberg@uni-muenster.de

Ausgewählte Stationen des schulischen und wissenschaftlichen Werdegangs:

- | | |
|---------------|---|
| 1949-1958 | Städtisches Ratsgymnasium (naturwissenschaftlicher Zweig) mit Reifeprüfung (Abitur) in Münster |
| 1958-1965 | Studium der Fächer Mathematik, Geographie, Philosophie und Leibeserziehung an der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster |
| 1962 | Vorprüfung in Philosophie und Pädagogik für das Lehramt an höheren Schulen |
| 1965 | Erste Philologische Staatsprüfung in Münster in den Fächern Geographie und Mathematik
Thema der Staatsexamensarbeit: „Die Fischerei auf den Shetland-Inseln – geographisch betrachtet“ (1964) |
| 1965 | Studienreferendar (kurzfristig) am Städt. Gymnasium in Greven |
| 1965-1971 | Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl Prof. Dr. Peter Schöller, Geographisches Institut der Ruhr-Universität Bochum |
| 1968 | Promotion (Gesamturteil ‚Ausgezeichnet‘; mit Preis der Ruhr-Universität Bochum)
Thema der Dissertationsschrift: „Wirtschaftsgeographische Strukturwandlungen auf den Shetland-Inseln“ |
| 1971-1976 | Akademischer Rat/Oberrat (seit 1971) am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum |
| 1974 | Habilitation/venia legendi für das Fachgebiet „Geographie“
Thema der Habilitationsschrift: „Zentren in West- und Ost-Berlin. Untersuchungen zum Problem der Erfassung und Bewertung großstädtischer funktionaler Zentrenausstattung in beiden Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen Deutschlands“ |
| 1974-1976 | Privatdozent und Akad. Oberrat am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum |
| 1975 | Prodekan der Fakultät der Abteilung Geowissenschaften der Ruhr-Universität Bochum |
| WS1975-SS1976 | Vertretung des Lehrstuhls für Geographie (ehem. Prof. Dr. W. Müller-Wille) am Institut für Geographie der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster |
| 16.12.1976 | Ernennung zum ordentlichen C 4-Professor für Geographie (Lehrstuhl Geographie/Anthropogeographie) am Institut für Geographie, Westfälische Wilhelms-Universität zu Münster |
| 1977 | Ernennung zum Direktor des Instituts für Geographie in Münster |
| 1980-1983 | Vorsitzender des Ortsausschusses zur Vorbereitung des 44. Deutschen Geographentages in Münster 1983 |
| 1981-1988 | Mitglied des Koordinierungsausschusses des DFG-Sonderforschungsbereichs 164 „Vergleichende geschichtliche Städteforschung“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster und Leiter des Teilprojektes „Standortverhalten quartärer |

- Dienstleistungseinrichtungen in westdeutschen Metropolen seit Ende des 19. Jahrhunderts“
- 1981 Wahl zum Mitglied der Geographischen Kommission für Westfalen im Landschaftsverband Westfalen-Lippe
- 1983-1996 Fachbeisitzer im Vorstand der Geographischen Kommission für Westfalen im Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- seit 1989 Mitglied im Kuratorium des Instituts für vergleichende Städtegeschichte, Münster
- 1991-1992 Mitglied der Hochschulstrukturkommission des Landes Thüringen, Berufungskommission Geographie für alle Hochschulen Thüringens
- 1992-1996 Vorsitzender des Deutschen Nationalkomitees der Geographie in der Internationalen Geographischen Union (Chairman of the Committee for IGU (International Geographical Union) of the Federal Republic of Germany)
- 1992 -2000 Fachgutachter für Anthropogeographie/Wirtschaftsgeographie der Deutschen Forschungsgemeinschaft (Wiederwahl: seit 1996 auch Stellvertretender Fachausschussvorsitzender für Geographie bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft, d. h. Hauptgutachter für Anthropogeographie und Wirtschaftsgeographie)
- 1996-1999 Stellvertretender Direktor des Lateinamerikazentrums der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- 1996-2010 Vorsitzender der Geographischen Kommission für Westfalen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- 1998-2013 Ordentliches Mitglied der Deutschen Akademie für Landeskunde (DAL)
- 1999-2008 Korrespondierendes Beiratsmitglied des „Kuratoriums für vergleichende Städtegeschichte zu Münster“/Institut für vergleichende Städtegeschichte
- 2000-2002 Vorsitzender des Rates für westfälische Landeskunde beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Westfälische Kommission für Landeskunde)
- 2001-2003 Vorstandsmitglied des Zentrums für Niederlande-Studien der Westfälischen Wilhelms-Universität
- 31.7.2003 Emeritierung
- 2009 Lehrtätigkeit an der Universität Basel (Philosophisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Departement Umweltwissenschaften, Geographisches Institut) im Frühjahrssemester 2009, in Vertretung von Frau Prof. Dr. Rita Schneider Sliwa: Vorlesungen „Stadtentwicklung – Grundlagen, Probleme, Perspektiven“ sowie innerhalb der Ringvorlesung „System Erde II“ die Schwerpunkte „Bevölkerungsgeographie“, „Entwicklungsfragen“, „Wirtschaftsgeographie“ und „Stadtgeographie“
- 2010-2017 Lehrtätigkeit an der Universität Basel (Philosophisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Departement Umweltwissenschaften, Geographisches Institut) in den Frühjahrssemestern 2010-2017: Vorlesungen „Stadtentwicklung – Grundlagen, Probleme, Perspektiven“, „Allgemeine und Regionale Stadtgeographie“

Mitherausgeber wissenschaftlicher Schriftenreihen:

- „Münstersche Geographische Arbeiten“, Institut für Geographie der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (1978-2003)
- „Berichte des Arbeitsgebietes ‚Stadt- und Regionalentwicklung‘“, Institut für Geographie der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (1991-2003)
- Städteforschung. Veröffentlichungen des Instituts für vergleichende Städtegeschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (1989-2012)
- „Die Erde“, Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin (1987-1992)
- Schriftenreihen/Atlas der Geographischen Kommission für Westfalen, Landschaftsverband Westfalen-Lippe (1983-2010): „Westfälische Geographische Studien“, „Siedlung und Landschaft in Westfalen“, „Städte und Gemeinden in Westfalen“, Mitglied der Redaktion des „Geographisch-landeskundlichen Atlas von Westfalen“
- Mitherausgeber der Lehrbuchreihe „Grundriß Allgemeine Geographie“ (Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn/München/Wien/Zürich); ab 2000 alleiniger Herausgeber der Lehrbuchreihe „Grundriss Allgemeine Geographie“ (Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn/München/Wien/Zürich) in der Mittleren UTB-Reihe

Lehr- und Studienhandbücher:

Heinz Heineberg: „Stadtgeographie“. Paderborn/München/Wien/Zürich: Ferdinand Schöningh Verlag, 1986 (2. Aufl. 1989, Nachdrucke 1992, 1993) = Grundriß Allgemeine Geographie X.

Heinz Heineberg: „Grundriss Allgemeine Geographie: Stadtgeographie“.

Paderborn: Ferdinand Schöningh Verlag 2000 (2. Aufl. 2001, 3. Aufl. 2006) = UTB 2166.

Heinz Heineberg unter Mitarbeit von Frauke Kraas und Christian Krajewski: „Grundriss Allgemeine Geographie: Stadtgeographie“. Paderborn: Ferdinand Schöningh Verlag 2014 (4. Aufl.), 2017 (5. Aufl.) = utb 2166.

Heinz Heineberg: „Großbritannien“. Stuttgart: Ernst Klett Verlag 1983 = Länderprofile.

Heinz Heineberg: „Großbritannien. Raumstrukturen, Entwicklungsprozesse, Raumplanung“. 2. völlige Neubearbeitung. Gotha: Klett-Perthes 1997 = Perthes-Länderprofile.

Heinz Heineberg und Hans Heinrich Blotevogel (Hrsg.): „Kommentierte Bibliographie zur Geographie“. Teil 1: Konzeption und Methodik der Geographie. Didaktik der Geographie. Lehrbücher und Nachschlagewerke. Arbeitsmethoden. Physische Geographie. Geoökologie. 2. neubearb. Auflage der „Bibliographie zum Geographiestudium“. Paderborn/München/Wien/Zürich: Ferdinand Schöningh Verlag 1995. = UTB 1686.

Teil 2: Wirtschafts- und Sozialgeographie, Anthropogeographie, Kulturgeographie. 2. neubearb. Auflage der "Bibliographie zum Geographiestudium". Paderborn/München/Wien/Zürich: Ferdinand Schöningh Verlag 1992 = UTB 1676.

Teil 3: Angewandte Geographie, Raumplanung, Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik. 2. neubearb. Auflage der „Bibliographie zum Geographiestudium“. Paderborn/München/Wien/Zürich: Ferdinand Schöningh Verlag 1992 = UTB 1677.

Heinz Heineberg: Grundriss Allgemeine Geographie: Einführung in die Anthropogeographie/Humangeographie. Paderborn/München/Wien/Zürich: Ferdinand Schöningh Verlag 2003 (2. Aufl. 2004, 3. Aufl. 2007) = UTB 2445.

Vgl. auch Prof. Heinz Heineberg, Germany, Publications 1964-2017

Vgl. auch: https://de.wikipedia.org/wiki/Heinz_Heineberg